



ODENTHAL blickpunkt

Magazin der CDU Odenthal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wir möchten Ihnen herzliche Sommergrüße aus Odenthal senden! Als CDU-Fraktion möchten wir Sie über die aktuelle Situation der Geflüchteten in unserer Gemeinde informieren.

Aktuell sind 446 Flüchtlinge in Odenthal untergebracht, davon 84 seit Jahresbeginn neu hinzugekommen. Die Mehrheit stammt aus Ländern wie Syrien, Afghanistan, Iran und der Ukraine. Die Flüchtlingsquote beträgt 81,07% nach dem Flüchtlingsaufnahmegesetz und 28,48% nach §12a.

Die monatliche Zuweisung beträgt ca. 12 Personen. Es stehen 21 freie Betten für weitere Flüchtling zur Verfügung. Insgesamt sind 208 Personen in gemeindlichen Unterkünften und 20 Personen in angemietetem privatem Wohnraum untergebracht.

Zurzeit prüft die Verwaltung mit der Politik Optionen, um die langfristige Wohnraumsituation zu verbessern, darunter der potenzielle Kauf von Häusern in Blecher und die Nutzung von Containern. Die Sanierung der alten Kaplanei wird als langfristige Option geprüft. Bitte beachten Sie, dass diese Pläne noch weiteren Prüfungen unterliegen.

Wir halten Sie über die Entwicklungen in Bezug auf die Unterbringung von Geflüchteten auf dem Laufenden und stehen für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und hoffen auf positive Entwicklungen in unserer Gemeinde.



Mit herzlichen Grüßen,

Ihre Nicola Ciliax-Kindling
Fraktionsvorsitzende
CDU Odenthal

Stand Neubau Grundschule

Der Ausschuss für Planen und Bauen hat die Verwaltung beauftragt, das Architekturbüro RKW+ mit der Planung des spannenden Projekts für den Neubau der Grundschule Odenthal und die Erweiterung des Gymnasiums zu betrauen. Der vorgelegte Planungsentwurf ist das Ergebnis einer engen Zusammenarbeit zwischen dem Architekturbüro, den Schulleitungen und der Verwaltung.

Er berücksichtigt nicht nur die multifunktionale Nutzung der Räume, sondern ermöglicht auch eine potenzielle zukünftige Erweiterung der Grundschule. Diese innovative und flexible Gestaltung wird den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler optimal gerecht werden.

Obwohl die Baukosten aufgrund gestiegener Preise für Materialien und Arbeitskräfte angestiegen sind, hat die Landesregierung von NRW die finanzielle Unterstützung für den Neubau im Rahmen eines umfassenden Wiederaufbauplans zugesagt. Zusätzliche Mittel für die Kostensteigerung können über einen zweiten Wiederaufbauplan beantragt werden, der ab November 2023 verfügbar ist.

Trotz der Kostensteigerung sind die Investitionen in die Bildungsinfrastruktur von entscheidender Bedeutung und werden langfristig von unschätzbarem Wert sein. Der Neubau der Grundschule Odenthal wird rund 7,3 Millionen Euro kosten und die Erweiterung des Gymnasiums etwa 6,9 Millionen Euro. Durch diese Investitionen schaffen wir moderne und inspirierende Lernumgebungen für unsere Schülerinnen und Schüler.

Um Kosten zu optimieren, wird eine alternative Bauweise von Holzständerwerk zu Massivbauweise in Betracht gezogen. Dieser Schritt

könnte Einsparungen von etwa 1 Million Euro ermöglichen. Gleichzeitig wird die Bauzeit wenige Monate länger sein.

Unser Ziel ist es, eine nachhaltige und effiziente Infrastruktur zu schaffen. Daher wird auch die Möglichkeit einer Fußbodenheizung erwogen, die zwar mit zusätzlichen Kosten von etwa 80.000 Euro verbunden ist, aber den Schülerinnen und Schülern einen guten Komfort und eine sichere Umgebung bietet. Im Winter kann damit geheizt und im Sommer gekühlt werden. Die Verwaltung wird nun die weiteren Planungsphasen vorantreiben und die notwendigen Mittel beantragen, um den reibungslosen Fortschritt des Projekts zu gewährleisten. Wir freuen uns darauf, gemeinsam eine moderne Bildungslandschaft zu schaffen, die unseren Kindern beste Voraussetzungen für ihre persönliche und schulische Entwicklung bietet.

Aktuell befindet sich die Verwaltung in der Ausführungsplanung mit den Architekten. Nächstes Jahr soll mit dem Bau begonnen werden.





Nicola Ciliax-Kindling
(Fraktionsvorsitzende, Ratsmitglied):

Als engagierte Fraktionsvorsitzende und Ratsfrau habe ich klare Ziele vor Augen: Ich möchte den Dorfplatz mit einem charmanten Wochenmarkt beleben, die Kinderbetreuung an der Grundschule durch den Ausbau der OGS optimieren und langfristig den kommunalen Haushalt verbessern. Mit meinem Einsatz setze ich mich mit Leidenschaft für unser schönes Odenthal ein. Gemeinsam machen wir einen Unterschied!



Philipp Löhe
(Beisitzer, Ratsmitglied):

Mir liegt Odenthal als Wohn- und Erholungsraum besonders am Herzen. Wir sind eine Kommune für Jung und Alt. Die gute Schul-, Wohn-, Versorgungs-, Ehrenamts- und Infrastruktur gilt es stets zu unterstützen und nach Möglichkeit zu verbessern. Finanz- und Verantwortungsbewusst!



Isabell Johann
(Beisitzerin, Sachkundige Bürgerin):

Mir ist wichtig, dass Odenthal auf solider Basis finanziell eigenständig bleibt! Da die Kommunen vielfach keinen Spielraum bei den Ausgaben haben (Bsp. Corona-Krise, Flüchtlingssituation), ist der Gestaltungsspielraum begrenzt. Also muss er durch kluge Ideen, ohne ideologische Denkverbote genutzt werden und von vorausschauender Finanzplanung flankiert werden.



Sandra Saidowski
(Pressesprecherin, Ratsmitglied):

Veränderungen sind immer etwas schwierig, aber Fortschritt ist notwendig, um sich an neue Situationen und Lebensumstände anzupassen. Deshalb ist es schade, dass immer wieder Gründe gefunden werden, schöne und weit-sichtige Projekte wie die Errichtung einer Pflegeeinrichtung und einer Kita zu verhindern.



Christof Jochum
(1. Stv. Bürgermeister, Ratsmitglied):

Landespolitik aufgepasst! Die Waldbauern in Odenthal brauchen dringend Hilfe nach dem Borkenkäferbefall. Fordern wir gezielte Unterstützung für nachhaltige Aufforstung. Gemeinsam beleben wir die Wälder wieder und schützen die Natur. Handelt jetzt für die Waldbauern in Odenthal!



Dr. Heinz-Hubert Fischer
(stv. Fraktionsvorsitzender, Ratsmitglied):

Für Grundschulen und KiTas gilt „Kurze Beine, kurze Wege“. Das ist mein Credo. Zudem beschäftigt mich, nachhaltig grundlastfähige Energie vor Ort zu erzeugen. Wir brauchen als Industrienation eine durchdachte und nachhaltige Energieversorgung – frei von ideologischen Denkverboten.



Stefan Querbach
(Beisitzer, Ratsmitglied):

Damit Odenthal ein bezahlbarer Wohnort für alle Generationen bleibt ist es wichtig die Einnahmeseite der Gemeinde Odenthal zu stärken. Dies kann nicht alleine auf den Schultern der Bürger getragen werden. Dazu sollten attraktive Möglichkeiten für das vorhandene Gewerbe und für mögliches neues Gewerbe geschaffen werden.

Sabine Tretter
(Ratsmitglied):

Mein Name ist Sabine Tretter. Seit 2009 bin ich direkt gewähltes Ratsmitglied in Blecher. Besonders viel Freude bereiten mir die Besuche von Personen aus meinem Wahlkreis zum 81.-84. und 86.-89. Geburtstag. Hierbei ergeben sich häufig sehr interessante Gespräche und Anregungen für die Ratsarbeit



Gabi Wensierski
(Ratsmitglied):

Überall braucht es die Unterstützung von Schule und Elternhaus, damit der junge Mensch seinen Weg in eine selbstbestimmte Zukunft gehen kann. Ohne Eltern und ohne das Engagement der Lehrerinnen und Lehrer geht es im schwierigen Prozess des Lernens nicht. „Bildung“ ist immer im doppelten Sinne zu verstehen als ein Zuwachs an Wissen und als ein Wachstum der Persönlichkeit.



Markus Wißkirchen
(Ratsmitglied):

Als Gastronom und politisch, aktives Ratsmitglied fordere ich Veränderungen! Fachkräftemangel und überbordende Bürokratie bremsen uns aus. Als CDU-Mitglied und Unternehmer unternehme ich etwas, um die Dinge nachhaltig zu verändern und neue Wege zu gehen. Ich setze mich für Altenberg als friedlichen Ort für Touristen und Pilger ein. Gemeinsam können wir unsere Region nach vorne bringen.



Dr. Axel Ingendoh
(Sachkundiger Bürger):

In Zeiten knapper Kassen sind die Einnahmen der Gemeinde aus der Gewerbesteuer besonders wichtig. Für die Gemeindeverwaltung in Odenthal wünsche ich mir ein deutlich stärkeres Engagement in der Wirtschaftsförderung. Ich setze mich dafür ein, eine verstärkte Vernetzung zwischen den Betrieben und Unternehmen einerseits und unserer Politik zu erreichen.

Neue Fraktionsmitglieder stellen sich vor

Laura Lundberg (sachkundige Bürgerin):
Ich bin 32 Jahre alt und wohne gemeinsam mit meinem Mann und unseren zwei Kindern in Scheuren. Nach meiner Ausbildung habe ich zunächst mehrere Jahre in der Kommunalverwaltung gearbeitet. Seit meinem Studium arbeite ich in einem Landesministerium in Düsseldorf und möchte in meiner Freizeit dazu beitragen, die Politik hier in Odenthal bürgerorientiert und zukunftsweisend zu gestalten.

Marion Blettner (sachkundige Bürgerin):
Durch die Ehrung zur 25jährigen Mitgliedschaft in der CDU an meine aktive JU-Vorsitzenden- und CDU-Zeit erinnert, setze ich mich nun als sachkundige Bürgerin in der Odenthaler Fraktion ein. Motiviert durch politisches Interesse und Engagement freue ich mich auf bedeutsame Dialoge mit den Odenthalern.

Lena Geuenich (sachkundige Bürgerin):
Seit Anfang des Jahres lebe ich in Odenthal. Auch an meinem neuen Wohnort ist es mir wichtig, einen Beitrag für die Gesellschaft zu leisten. Die CDU Odenthal gibt

mir die Möglichkeit als Sachkundige Bürgerin aktiv in der Fraktion mitzuarbeiten. Daran gefällt mir besonders, mit anderen Menschen aus Odenthal ins Gespräch zu kommen.

Rita Geuenich (sachkundige Bürgerin):
Als Mitglied freue ich mich auf den Austausch und die Mitarbeit in der CDU-Fraktion sowie in den Ausschüssen des Rates. Insbesondere auf den Ausschuss für Schule, Sport und Soziales, der mir sehr am Herzen liegt, da er ein Invest in die Gesellschaft von heute, aber auch von morgen ist.

Neuwahl des Parteivorstandes



Einstimmig wurde Christof Jochum bei der Neuwahl des Parteivorstandes am 15. Mai 2023 als Vorsitzender für die nächsten 2 Jahre durch die Odenthaler CDU Mitglieder wiedergewählt.

Ebenfalls gewählt wurden: Markus Bitzer als stellvertretender Vorsitzender, Uwe Bruchhausen als Schatzmeister, Gabi Wensierski als Mitgliederbeauftragte sowie als Beisitzer Dr. Heinz-Hubert Fischer, Isabell Johann, Marc Johann, Phillip Löhe, Laura Lundberg und Johanna Pfeifer.

Alles hat seine Zeit

„EFI“, DIE RENAISSANCE DES ANRUF-SAMMELTAXIS

Die Busverbindungen in Odenthal können sich grundsätzlich sehen lassen: Alle zwanzig Minuten mit der 434 nach Bergisch Gladbach oder nach Köln-Dünnwald, stündlich mit der 430, 431, 432 und 433 nach Bergisch Gladbach. Eikamp ebenfalls alle zwanzig Minuten mit der 427 nach Bergisch Gladbach.

Ein auf mehrere Jahre angelegtes Projekt des Bundesverkehrsministeriums gibt uns die Möglichkeit, für nahezu jeden Punkt in Odenthal einen schnellen Zugang zum öffentlichen Nahverkehr zu bekommen.

Das on-demand-System „efi“, - ins Auge fallend durch die auffällig beschrifteten weißen englischen Taxis - bringt Sie innerhalb von Odenthal überall hin, insbesondere zu den Bushaltestellen, die nach Köln, Burscheid oder Bergisch Gladbach führen.

Ist die App einmal auf dem Handy eingerichtet, ist der Bestellvorgang so einfach wie jede andere online-Bestellung.

Die „Taxi-Fahrt“ ist vollständig in das Tarifsystem des VRS integriert. Damit können alle Nutzer eines Deutschland-, Job-, oder Monats-Tickets, eines Behindertenausweises oder Schüler-Tickets ohne zusätzliche Kosten fahren.

Wer mit einem Einzelticket fahren möchte, zahlt für eine Fahrt in Odenthal aktuell 2,52 €. Bezahlt wird direkt in der App. Die Buchung ist für mehrere Personen möglich, unabhängig, welche Fahrscheine sie haben.

Die CDU-Kreistagsfraktion hat zusammen mit ihrem Koalitionspartner Bündnis90/Die Grünen dieses Projekt auf den Weg gebracht, um neue Möglichkeiten zu finden, Mobilität für Odenthal zu verändern.

Johannes Dünner
Fraktionsvorsitzender
CDU-Kreistagsfraktion



Liebe Odenthalerinnen, liebe Odenthaler,

ich hoffe Sie hatten bisher eine entspannte Sommerzeit. Wir haben am 15.05.23 einen neuen Parteivorstand, der 2 Jahre im Amt sein wird, gewählt. Mit diesem neugewählten Gremium und der Odenthaler CDU-Fraktion werden wir uns auf die im Herbst 2025 stattfindenden Kommunalwahlen in Odenthal vorbereiten, um wieder die stärkste Partei in Odenthal zu werden.

Nachfolgend möchte ich Sie noch auf 2 Termine der CDU Odenthal hinweisen: Am Mittwoch, den 09. August 2023 um 18.00 Uhr lädt die CDU Odenthal alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger in das Bürgerhaus in Odenthal ein. Es geht um das Thema: „Sicherheit“. Wir haben einen Mitarbeiter der Kreispolizeibehörde Bergisch Gladbach / Abteilung: Kriminalprävention und Opferschutz gewinnen können.

Und am Mittwoch, den 16. August ab 18.00 Uhr laden wir alle Interessierten Bürgerinnen und Bürger Odenthals zu unserem 3. CDU-Sommerfest der Kreis CDU auf den Hebbomer Hof in Bergisch Gladbach ein. Dort besteht in zwangloser Atmosphäre bei gutem Essen und gekühlten Getränken die Gelegenheit, sich über allgemeine Themen auszutauschen. Kommen Sie gerne an diesem Abend dazu und lernen Sie neue Leute kennen.

Nun wünsche ich Ihnen im Namen der CDU Odenthal weiterhin einen schönen Sommer und ich würde mich freuen, wenn wir uns auf der ein oder anderen Veranstaltung sehen und ins Gespräch kommen könnten.



Mit lieben Grüßen,
Ihr Christof Jochum
Parteivorsitzender
CDU Odenthal

CDU Odenthal
TREFFPUNKT POLITIK

Sicherheit zu Hause

Vortrag und Diskussion mit Peter Liening
Leiter Kriminalprävention/Opferschutz der Polizei Rhein-Berg

Mittwoch,
9. August 2023
18:00 Uhr

**Bürgerhaus
Herzogenhof
Odenthal**